

Intensivseminar Zugversuch und Härteprüfung

Die Härteprüfung und der Zugversuch sind die am meisten eingesetzten Prüfmethode der Werkstoffprüfung. Es gibt kaum ein metallisches Bauteil in der industriellen Fertigung, welches nicht im Fertigungsprozess geprüft wird. Von der einfachen Nähnadel bis zu Raumfahrtteilen sind die Härteprüfung und der Zugversuch ein fester Bestandteil der Qualitätssicherung. Dennoch ist das Wissen um die notwendigen Randbedingungen und die Prüfgenauigkeit dieser Werkstoffprüfverfahren eher gering.

Ziel des Seminars

In diesem Seminar erhalten Sie wichtige Informationen über die Anwendung und die Grenzen von Zugversuch und Härteprüfung an metallischen Werkstoffen. Die Grundlagen und weiterführende Kenntnisse aller gängigen Prüfverfahren werden vermittelt. Sie erfahren, wie Sie zweckentsprechende Prüfvorschriften festlegen. Damit erhöhen Sie die Fertigungssicherheit und die Qualität Ihrer Produkte. Dabei sind praktische Übungen zur Anwendung der Prüfmethode ein wichtiger Bestandteil. Das Seminar richtet sich an Nutzer der Werkstoffprüfung, Werkstoffprüfer, technische Zeichner, Gruppenleiter, Abteilungsleiter sowie Mitarbeiter und Ingenieure aus Qualitätssicherung, Fertigung, Entwicklung und Konstruktion, die die Prüfung anwenden und Prüfvorschriften erstellen. Auf die Kommunikation untereinander und den Austausch von Erfahrungen wird besonderer Wert gelegt.

Ein optimal ausgestattetes Prüftechnikum steht für die praktischen Übungen zur Verfügung. Alle Prüfverfahren können an modernen und gängigen Prüfmaschinen erlernt und geübt werden. Dieses Seminar wird in Kooperation der Hegewald & Peschke Meß- und Prüftechnik GmbH mit Arnold Horsch e.K. durchgeführt.

Beginn:

Wednesday, February 26, 2020, 9:00 AM Uhr

Ende:

Thursday, February 27, 2020, 5:00 PM Uhr

Veranstaltungsort:

Nossen
Germany

Website & Anmeldung:

<https://www.hegewald-peschke.de/aktuelles/termine/termindetail/archive/2019/article/seminar-werkstoffpruefung-in-nossen-26-27022020.html>